

Presseinformation

Köln, den 27. Oktober 2021

Mittelalterliche Stadtmauer am Hansaring erstrahlt in neuem Licht

Die Stadt Köln hat gemeinsam mit der RheinEnergie AG, dem Verein Leuchtendes Köln sowie der Firma Trilux eine neue Anstrahlung für das rund 113 Meter lange Stück der mittelalterlichen Stadtmauer am Hansaring in Betrieb genommen. Das Projekt ist Teil des Lichtmasterplans Köln, nach dem mittelalterliche Befestigungsanlagen in der Lichtfarbe und der Anstrahlungsart einheitlich beleuchtet werden sollen.

Der Leiter des Amtes für Verkehrsmanagement der Stadt Köln, Patric Stieler, und die Leiterin Bau / Instandhaltung Anlagen der RheinEnergie, Uta Synder, schalteten im Rahmen eines Termins vor Ort gemeinsam die Lichter ein.

Patric Stieler, Leiter des Amtes für Verkehrsmanagement, freut sich über die neue Anstrahlung: „Der Lichtmasterplan Köln steht für hochwertige und gleichzeitig sensible Stadtbeleuchtung. Die Stadtmauer am Hansaring gehört ab heute zu den Objekten, die sich entsprechend dem Masterplan in die Nachterscheinung Kölns integrieren. Anerkennung erhalten unsere Projekte auch dadurch, dass Fachleute der Innen- und Außenbeleuchtung dieser Tage Köln als Tagungs- und Exkursionsstätte ausgesucht haben.“

„Als Energieversorger für Köln ist seit jeher unsere Kernaufgabe, die Menschen in dieser Stadt mit den lebensnotwendigen Gütern wie Wasser, Wärme und Strom zu versorgen. Die öffentliche Beleuchtung stellen wir als Dienstleistung der Stadt Köln zur Verfügung. Die Technikerinnen und Techniker der RheinEnergie haben ihre umfangreiche Erfahrung in das Projekt eingebracht und für eine einwandfreie technische Konzeption, Ausführungsplanung und Umsetzung des Projektes gesorgt“, sagt Uta Synder, Leiterin Bau / Instandhaltung Anlagen bei der RheinEnergie.

Köln gehört deutschlandweit zu den Vorreitern nachhaltiger Stadtbeleuchtung. Von den rund 85.000 Straßenleuchten im Kölner Stadtgebiet sind bereits mehr als 15.000 auf LED-Technik umgerüstet. So verbraucht eine Lampe mit LED-Technik weitaus weniger Strom als die Lampen, die heute noch überwiegend im öffentlichen Raum im Einsatz sind. Darüber hinaus werden im erheblichen Umfang Wartungsarbeiten vermieden, weil LED-Leuchten sehr viel langlebiger sind.

Ansprechpartner Stadt Köln:

Stadt Köln
Die Oberbürgermeisterin
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Robert Baumanns
Telefon 0221 / 221-32176
presseamt@stadt-koeln.de

Ansprechpartner RheinEnergie AG:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Adrian Bolz
Telefon 0221 / 178-3035
presse@rheinenergie.com